



Regionen Meisterschaften Westschweiz

Sa./So., 23./24. Juni 2018, Sportzentrum «Hard», Langenthal

Informationen und Weisungen

Das Wichtigste in Kürze

- Ankreuzen im «Chambre d'appel»: 60 Min. (Stab = 90 Min.) vor Wettkampfbeginn. Ohne Ankreuzen = kein Start.
- Callroom-Zeiten (siehe 2.4) sind unbedingt einzuhalten.
- Start-Nummer ist für beide Tage gültig.
- Weisungen gelten für den gesamten Wettkampf. Bitte genau durchlesen.
-

1. Allgemeine Informationen

1.1. Anreise/Parkplätze

Wir empfehlen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Ab Bahnhof Langenthal ist der Weg zum Stadion (ca. 15 Min. Fussmarsch) ausgeschildert.

Für Anreisende mit dem Auto stehen gebührenfreie Parkplätze zur Verfügung. Die Autobahn-Ausfahrt bei Niederbipp A1 benützen und dann via Aarwangen nach Langenthal fahren. Beim ersten Kreislauf eingangs Langenthal rechts, Stadion Hard ist signalisiert. Die Anfahrt zu den Parkplätzen ist ebenfalls ausgeschildert. Vom Parkplatz ist das Stadion durch die Fussgänger-Unterführung in 3 – 5 Minuten erreichbar.

Auf dem Stadion-Areal besteht ein **absolutes Parkverbot** (Grundwasser-Schutzzone).

1.2. Öffnungszeiten «Chambre d'appel»

Samstag: ab 09.00 Uhr / Sonntag: ab 08.00 Uhr

«Chambre d'appel» direkt neben der Startnummern-Ausgabe. (Rückseite Zielgebäude).

1.3. Eintritt / Programm

Der Eintritt ins Stadion ist frei. Es wird kein Programm gedruckt. Alle Informationen zum Wettkampf sind aufgeschaltet unter: www.lvl.ch/rmwest2018

1.4. Garderoben

Die Garderoben befinden sich im Tribünengebäude (bitte Anschriften beachten).





2. Weisungen an die Athletinnen und Athleten

2.1. Startnummern

Startnummern-Ausgabe und «Chambre d'appel» befinden sich auf der Rückseite des Zielgebäudes.

Die Startnummern müssen klar lesbar und ungefalted auf der Brust getragen werden. Bei den Laufwettbewerben über 400 m wird im Callroom eine Laufnummer abgegeben. Diese ist auf der rechten Seite der Hose anzubringen.

Achtung: Der Bezug der Startnummer gilt nicht als Appell (siehe 2.2. Ankreuzen).

Wer das Startgeld bis zum Bezug der Startnummer nicht einbezahlt hat und keine entsprechende Quittung vorweisen kann oder das Startgeld nicht vor Ort bezahlt, kann am Wettkampf nicht teilnehmen.

2.2. Appell (Ankreuzen)

Sämtliche Wettkämpfenden melden sich für alle von ihnen bestrittenen Disziplinen spätestens **bis 60 Min.** (Stab: 90 Min.) vor Wettkampfbeginn der entsprechenden Disziplin im «Chambre d'appel» durch Ankreuzen auf den ausgehängten Listen.

Anschliessend an den Appell werden die Serien zusammengestellt und die Bahnen sowie bei den technischen Disziplinen die Reihenfolge ausgelost.

Achtung: Nicht-Ankreuzen hat die Streichung in der entsprechenden Disziplin zur Folge.

2.3. Antreten zum Wettkampf

Die Wettkämpfenden besammeln sich vor Beginn des Wettkampfes (Vorlauf, Halbfinal und Final, sowie den technischen Disziplinen) zu folgenden Zeiten persönlich im Callroom:

- 60 Min. vor Wettkampfbeginn für den Stabhochsprung
- 40 Min. vor Wettkampfbeginn für die übrigen Sprünge
- 30 Min. vor Wettkampfbeginn für die Würfe
- 20 Min. vor der Startzeit bei den Läufen

Achtung:

Wer nicht pünktlich beim Callroom erscheint, wird für die entsprechende Disziplin vom Wettkampf ausgeschlossen. Wer zur Callroom-Zeit in einer andern Disziplin im Einsatz steht, kann sich vertreten lassen.

2.4. Nichtteilnahme am Wettkampf (IWR 142.4)

Gemäss IWR 142.4. hat unentschuldigtes Fernbleiben in einem Halbfinal oder Final für den/die betreffende/n Wettkämpfer/in die Streichung in sämtlichen weiteren Disziplinen der gesamten Veranstaltung zur Folge.





a) Die nächste Runde findet am gleichen Tag statt

Wettkämpfende, die aus irgendeinem Grund einen Halbfinal oder Final nicht bestreiten, melden sich bis spätestens 60 Min. vor Beginn der nächsten Runde im Rechnungsbüro ab.

b) Die nächste Runde findet am nächsten Tag statt

Bei einem Verzicht auf den Final, meldet sich der/die Athlet/in bis spätestens 30 Min. nach dem Halbfinal im Rechnungsbüro ab.

Die Finalzusammensetzungen werden so früh, als möglich, ausgehängt.

Bei Abmeldungen, die zu spät erfolgen, gibt es kein Nachrücken mehr.

2.5. Einlaufen / Einwerfen

Das Einlaufen und Einwerfen ist nur auf den dafür bezeichneten Nebenplätzen gestattet. Das Einwerfen und Einspringen auf dem Wettkampfbereich erfolgt gemäss IWR.

2.6. Benützung eigener Geräte

Folgende eigene Geräte dürfen benützt werden: Stabhochsprungstäbe, Kugeln, Disken, Hämmer, Speere.

Die Wurfgeräte müssen bis spätestens 60 Min. vor Wettkampfbeginn der Gerätekontrolle zur Prüfung vorgelegt werden (Rückseite Tribüne). Sie werden markiert und durch die Athleten/innen wieder mitgenommen. Es darf nur mit denjenigen eigenen Geräten geworfen werden, die vom Veranstalter geprüft und markiert worden sind.

2.7. Aufenthalt im Innenraum

Begleitende, Trainer oder andere Vereinsfunktionäre sind nicht berechtigt, die Wettkämpfenden in den Innenraum zu begleiten. Nichtbefolgen dieser Vorschrift führt zur Disqualifikation der entsprechenden Wettkämpfenden.

2.8. Tenue- und Werbevorschriften

Die Wettkämpfenden müssen in ihrem offiziellen Vereinsdress, bzw. in einem gemäss dem Werbereglement von Swiss-Athletics bewilligten individuellen Wettkampfdress an den Start gehen. Besitzt ein Verein kein offizielles Vereinsdress oder wird ein solches während dem Wettkampf durch äussere Einflüsse unbrauchbar, darf als Ersatz eine neutrale Wettkampfbekleidung ohne Aufschrift getragen werden.

Hat ein Verein eine Sponsorenvereinbarung abgeschlossen, dürfen seine Athleten/innen auf den Trainingsanzügen und der Wettkampfbekleidung eine Werbeaufschrift tragen, sofern ein entsprechendes Gesuch des betreffenden Vereins von Swiss-Athletics bewilligt worden ist. Wettkämpfenden dürfen während der Veranstaltung im Innenraum **keine** andere Werbung auf ihrer Person zeigen, als den genehmigten Namen des Vereins- oder Individualsponsors. Sie dürfen im Innenraum oder auf der Wettkampfanlage auch keine andere Form von Werbung (z.B. auf Sporttaschen oder Trainerhosen) betreiben.

2.9. Elektronische Geräte auf dem Wettkampfbereich





Das Benutzen von Videokameras, Radios, CD-Player, MP-Player, Funkgeräten, Mobiltelefonen oder ähnlichen Geräten im Wettkampfbereich ist verboten.

2.10. Auszeichnungen

Die Gewinner erhalten den Titel «Regionenmeister/in Westschweiz 2018». Die drei Erstklassierten pro Disziplin erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze. Nehmen weniger als drei Teilnehmende den Wettkampf auf, wird der RM-Titel nicht vergeben.

2.11. Siegerehrungen

Der Aufruf zur Siegerehrung erfolgt durch den Platz-Speaker. Die drei Erstplatzierten jeder Disziplin besammeln sich sofort nach dem Aufruf beim Sammelplatz (Grünes Zelt hinter dem 100m-Ziel). Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes.

2.12. Dopingkontrolle

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

2.13. Sanität

Auf dem Stadion-Gelände befindet sich ein Sanitätsposten.

2.14. Versicherung

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der Teilnehmenden. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

2.15. Verpflegung

Der Veranstalter betreibt auf dem Stadion-Areal eine Festwirtschaft mit kalten und warmen Speisen sowie Getränken.

3. Technische Informationen zu den Wettkämpfen

3.1. Qualimodus: siehe Blatt Qualifikationsmodus RM 2018 unter: www.swiss-athletics.ch

3.2. Sprunghöhen: siehe Blatt «Sprunghöhen RM 2018» unter: www.swiss-athletics.ch

3.3. Neutralisation

Der NTO und/oder die Schiedsrichter können bei Bedarf bei grossen Teilnehmerfeldern im Stabhochsprung eine Neutralisation spätestens beim Einspringen bekannt geben.

3.4. Vorbereitungszeit

Den Athleten/innen steht in allen Disziplinen eine Vorbereitungszeit von 30 Sekunden zur Verfügung. Ausnahme: Stabhochsprung = 60 Sekunden.

